

12 Technologisches Update

Hydraulik Grundlehrgang

Ziel:

Die Teilnehmer haben einen Überblick über die unterschiedlichen Anwendungsfelder elektrohydraulischer Steuerungen. Sie bauen selbstständig Steuerungen auf und verschlauchen diese.

Inhalt:

- Normen zur Schaltplandarstellung
- Aufbau und Funktion von hydraulischen Energieversorgungssystemen
- Physikalische Grundlagen
- Messen von Volumenstrom, Druck und Temperatur
- Gerätetechnik und Kenndaten der Ventile und Antriebselemente
- Lesen und interpretieren von Basisschaltplänen für Richtung, Geschwindigkeit, Druck und Position
- Intensives Training für die Praxis
 - Nach Schaltplänen aufbauen
 - in Betrieb nehmen
- Grundlagen der systematischen Fehlersuche
- Grundlagen der Steuerungstechnik
- Darstellen von Abläufen
- Aufbau und Funktion elektrisch betriebener Elemente in der Hydraulik
- Aufbau einfacher Relaischaltung
- Grundsteuerung in der Elektrohydraulik

Zielgruppe:

Mitarbeiter, die aufgrund ihrer Aufgabensstellung mit hydraulischen Steuerungskomponenten konfrontiert werden und diese entsprechend umsetzen müssen.

Vorraussetzungen:

Grundkenntnisse in der Pneumatik, wie sie im Seminar Pneumatik Grundlagen vermittelt werden.

Methode:

Folienvorträge, Fachgespräche, Praxisübungen an Original-Anlagen (FESTO), Arbeiten in Zweiergruppen.

Referent:

Holger Klamp,
Ausbilder in Pneumatik, Elektropneumatik, Hydraulik und Elektrohydraulik

Teilnehmerzahl:

Max. 8 Teilnehmer

Dauer und Uhrzeit:

5 Tage
jeweils von 7.30 bis 15.15 Uhr

Seminarort:

Koblenz